

BENJAMIN DAHLER

KANDIDATUR ALS BEISITZER FÜR DIE SPRINGERPOSITION

Liebe JuLis,

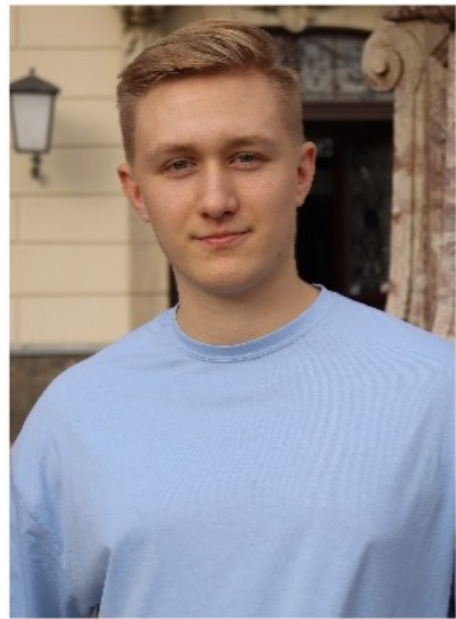
wir alle haben einen kalten, kräftezehrenden, aber auch sehr engagierten Winterwahlkampf geführt und für eine starke liberale Stimme in Berlin geworben. Der Wähler hat uns dies mit 4,6 % der Stimmen jedoch nicht ansatzweise so honoriert, wie wir uns das vorgestellt haben.

Die Aufgabe von uns allen und insbesondere vom kommenden Landesvorstand wird es sein, hier genau hinzuschauen, was die Gründe für dieses schlechte Abschneiden sind. Wir werden genau analysieren müssen, warum wir nicht vom Unmut vieler Berlinerinnen und Berliner gegenüber der linken Politik Rot-Grün-Rotem Senat profitieren konnten.

Wir alle müssen die FDP dahingehend prägen, dass wir in den kommenden Wahlkämpfen klar aufzeigen können, dass es eine starke FDP unbedingt braucht. Hierfür brauchen wir klare inhaltliche Alleinstellungsmerkmale, die dem Wähler einen echten Mehrwert im alltäglichen Leben bieten. Und eine Programmatik mit Inhalten, die den Wähler bewegt – vom Kopf her und vom Herzen. Und unsere Themen müssen auch die Menschen im Stadtrand stärker ansprechen. Nur wenn wir auch Menschen in Gegenden wie Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick oder Spandau überzeugen, werden wir als FDP gesamt im Land gut abschneiden.

Hierfür möchte ich meinen Beitrag für den kommenden Landesvorstand in der Springerposition zwischen den verschiedenen Ressorts leisten.

Ich konnte in meinem Bezirksverband Lichtenberg Marzahn-Hellersdorf von Beginn an in den verschiedenen Ressorts meine Ideen einbringen. So konnte ich beispielsweise eine Arbeitsgruppe leiten, durch die auch die Ideen unserer Nichtvorstandsmitglieder umgesetzt werden konnten. Wir haben eigene Flyer, Sticker und ein großes Transparent zur Wahl gestalten können.



Ebenso habe ich schon einige Veranstaltungen organisieren können und konnte mich auch in der programmatischen Arbeit mit eigenen und auch bei den Anträgen unserer anderen Programmierer intensiv miteinbringen. Auch durch mein juristisches Studium habe ich hier für unsere Anträge an der einen oder anderen Stelle eine weitere Idee einbringen können.

Ich habe auch im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit Ideen für Posts und Videoformate eingebracht. Des Weiteren konnte ich schon Erfahrungen als stellvertretender Vorsitzender der LHG HU Berlin für Organisation sammeln und konnte seit April 2022 durch meine Arbeit in einem FDP-Abgeordnetenbüro mit dem Schwerpunkt Innenpolitik auch Einblicke in die parlamentarische Bundespolitik gewinnen.

Ich bin in Marzahn-Hellersdorf in einem politisch links aktiven Elternhaus groß geworden und dort auch zur Schule gegangen. Marzahn-Hellersdorf – ein Bezirk, der sowohl wohlhabende Siedlungsgebiete wie auch sozial schwache Gegenden mit den typischen Plattenbauten umfasst. Ein Bezirk, in dem einerseits viel CDU und andererseits viel links und rechts gewählt wird. Ich bin der Überzeugung, dass wir für in beiden Gebieten Menschen von uns überzeugen können, wenn wir Ihnen aufzeigen, dass es sich lohnt, sich anzustrengen und Verantwortung für sein Leben zu übernehmen. Auch diese Erfahrungen würde ich gern in der bevorstehenden Arbeit einfließen lassen.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr mir das Vertrauen schenkt und ich meine Ideen im Landesvorstand als Beisitzer in der Springerposition mit einfließen lassen kann.

Solltet Ihr Fragen haben, dann bin ich gerne per WhatsApp oder per Mail erreichbar.

Euer Benjamin

FRAGEN?



benjamin.dahler@mail.de



+49 176 87652933

